

BESCHLUSSVORLAGE V0395/13 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	3212
	Amtsleiter/in	Herr Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de	
Datum	28.06.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	09.07.2013	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	09.07.2013	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	09.07.2013	Vorberatung	
Stadtrat	25.07.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Erweiterung Deutsches Medizinhistorisches Museum (DMM)

- Projektgenehmigung

(Referenten: Herr Scherer, Herr Engert)

Antrag:

1. Mit der vorliegenden Planung über die Erweiterung des Deutschen Medizinhistorischen Museums besteht Einverständnis.

2. Die Investitionskosten für die Erweiterung des Deutschen Medizinhistorischen Museums in Höhe von **5.100.000 €** werden genehmigt. Die Maßnahme wird voraussichtlich mit einer Förderquote in Höhe von 40% (2.087.800 €) gefördert. Die notwendigen Haushaltsmittel werden auf der Haushaltsstelle 1.321200.940324 Deutsches Medizinhistorisches Museum, Erweiterung, bereitgestellt.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 5.100.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.321200.940324	Euro: 2.125.000 €
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) 2.087.800 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2014 Anmeldung zum Haushalt 2015 Anmeldung zum Haushalt 2016 HHSt. 1.321200.940324	Euro: 1.500.000 € 925.000 € 550.000 €
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

I. Beschlusslage

Auftragserteilung Planung L.Ph. 2
Auftragserteilung Planung L.Ph. 3-9

FPA 16.05.2012
FPA 15.05.2013

II. Sachlage

Das Deutsche Medizinhistorische Museum (DMM) befindet sich in einem barocken Altbau, der „Alten Anatomie“, Anatomiestr. 20. Im direkt angrenzenden, nicht sanierungsfähigem Gebäude der Anatomiestraße 18 ist die Verwaltung des Museums untergebracht, der wertvollste Teil des Objekt- und Bücherbestandes wird dort gelagert. Die Arbeitsbedingungen in diesem Gebäude sind nicht mehr zeitgemäß und unzumutbar. Die Räumlichkeiten sind zudem stark beengt.

Problematisch an der aktuellen Situation sind weiter:

- die unzureichende Eingangssituation ins Museum,
- eine mangelnde Barrierefreiheit
- eingeschränkte Ausstellungsmöglichkeiten
- fehlende Service- und Aktionsräume
- fehlende Depotflächen

III. Geplante Maßnahme

Zur Beseitigung der o. g. Missstände und zur Verbesserung der funktionalen Situation soll das Gebäude Anatomiestraße 18 abgebrochen und anschließend ein Erweiterungsbau mit neuer Eingangssituation u.a. ein Raum für Sonderausstellungen, sowie Verwaltungsräume, Bibliothek und Depot entstehen. (Detaillierte Baubeschreibungen und Pläne siehe Anlagen)

IV. Kosten

KGR 200	Herrichten und Erschließen	190.000 €
KGR 300	Bauwerk/Baukonstruktion	2.610.000 €
KGR 400	Technische Anlagen	1.090.000 €
KGR 500	Außenanlagen	140.000 €
KGR 600	Ausstattung (lose Möblierung, Beschilderung)	100.000 €
KGR 700	Nebenkosten/Honorare	970.000 €

Qualifizierte Kostenschätzung (06/2013) gerundet	5.100.000 €
---	--------------------

In den o.g. Kosten nicht enthalten sind:

- Vitrinen und mobile Leuchten der Sonderausstellung
- Der Rückbau des ehemaligen Kassen- und Bürobereiches im Gebäude der „Alten Anatomie“

Die Kosten teilen sich wie folgt auf die einzelnen Teilmaßnahmen auf:

Erweiterungsneubau	4.050.000 €
Abbruch Anatomiestraße 18	320.000 €
Anpassungen „Alte Anatomie“	361.000 €
Fernwarmeanschluss	115.000 €
Sonderkosten (Archäologen, Interimsmaßnahmen, etc.)	107.000 €
Ausstattung	147.000 €
Gesamtkosten (06/2013) gerundet	5.100.000 €

V. Gebäudegrunddaten

Neubau

Brutto - Grundfläche:	1.410 qm
Brutto - Rauminhalt:	5.471 cbm
Kosten pro BGF:	3.617 €/qm
Kosten pro BRI:	932 €/cbm

VI. Finanzierung

In der mittelfristigen Finanzplanung waren für dieses Projekt bislang 3.150.000 € enthalten. Einnahmen waren bisher nicht berücksichtigt.

Die zusätzlich benötigten Haushaltsmittel i. H. von 1.950.000 € sind in der mittelfristigen Finanzplanung unter Haushaltsstelle 1.321200.940324, Deutsches Medizinhistorisches Museum, Erweiterung, bereitzustellen.

VII. Förderung

Am 26.02.2013 fand eine Geberkonferenz mit den Fördergebern statt. Folgende Zuschüsse wurden dabei in Aussicht gestellt:

• Kulturfonds Bayern	1.300.000 €
• Bayerische Landesstiftung	600.000 €
• Landesstelle für die nicht staatlichen Museen in Bayern	50.000 €
• Bezirk Oberbayern	40.000 €
• Städtebauförderung	97.800 €

Gesamt	2.087.800 €
---------------	--------------------

Dies entspricht einer Förderquote von 40 %. Der verbleibende Eigenmittelanteil der Stadt Ingolstadt würde somit bei ca. 3 Mio. € liegen.

VIII. Termine

Geplanter Abbruch und Baugrube:	Winter 2013/ Frühjahr 2014
Geplanter Baubeginn Neubau:	Frühjahr 2014
Geplante Fertigstellung:	Ende 2015